



InvestorenNetzwerk Wiesbaden e.V. Newsflash No. 21

Liebes INWI-Mitglied,
liebe INWI-Interessentin,
lieber INWI-Interessent,

in wenigen Tagen geht ein Jahr dem Ende entgegen, wie ich es mir auch in düsteren Träumen nicht hätte vorstellen können. Seit dem 24. Februar ist Krieg in Europa und nur zwei Flugstunden von uns entfernt haben in der Ukraine Menschen aufgrund eines völlig sinnlosen Bombenterrors nicht nur Angst um Ihr Leben, sondern wissen auch nicht, ob sie am nächsten Tagen Strom, Heizung oder Leitungswasser haben werden.

Das relativiert die in Deutschland vorhandenen Klagen über hohe Energiekosten, allgemeine Inflation oder steigende Zinsen. Allerdings verkenne ich dabei nicht, dass es zahlreiche Haushalte gibt, die die Steigerung der Energiekosten an den Rande des Leistbaren oder auch darüber hinaus bringt. Für die Wirtschaft bedeutet dies in vielen Teilen ebenfalls eine erhebliche Herausforderung. Und die Experten sind sich einig: die Zeit billiger Energie wird zunächst vorbei sein. Die deutsche Volkswirtschaft steht aus mehreren Gründen vor einem erheblichen Umbau.

Die Bundesregierung hat die Notwendigkeit nach stärkerer Gründerkultur erkannt und erstmals im Sommer 2022 eine umfassende Start-up Strategie präsentiert, die auf viel Beifall gestoßen ist. Leider ist seit dem nicht mehr viel passiert und die gestrige Information aus dem BMWK, dass der BAFA-Investzuschuss ab 1.1.2023 für Start-up Investments von Business-Angels (zunächst?) nicht mehr beantragt werden kann, läßt Schlimmes befürchten. Zudem hat der zuständige Bundeswirtschaftsminister das Jahr 2023 als „Jahr der Industrie“ ausgerufen, was bei vielen Menschen die Assoziation hervorrufen kann, es bleibt doch alles beim Alten.

Dabei wissen wir alle, dass sich in Deutschland viel ändern muß, um schlicht wieder „top“ zu sein. Und was für Deutschland notwendig ist, gilt in Wiesbaden gleichermaßen. Wir sollten wieder Ehrgeiz entwickeln, um wieder in die Spitzengruppe stoßen zu können. Ich habe hierbei das Glück, seit über zehn Jahren mit Gründerinnen und Gründern zusammen zu arbeiten, die mit ihren Geschäftsmodellen genau das wollen. Einer von Ihnen, Christian Siewek, ein „Wiesbadener Bub“ kommt am 11. Januar um 9.00 Uhr zum 100. Gründerfrühstück erstmals in das Alte Gericht. Er hat vor neun Jahren in Berlin vimcar gegründet und dort mittlerweile 200 Arbeitsplätze geschaffen.

Ich bin dankbar, dass es solche Beispiele auch bei uns in Wiesbaden gibt. Mir fallen hier The Platform-Group unseres INWI-Mitglieds Dominik Benner ein, Seibert Media unseres

INWI-Mitglieds Paul Herrwarth von Bittenfeld oder Syracom unseres INWI-Mitglieds Achim Raczek. Aus ehemaligen Start-ups wird etablierter und nachhaltiger Mittelstand zum Wohle der Kommune, der Arbeitsplätze schafft und Steuern bezahlt. Und genau darum geht es auch bei den Aktivitäten von INWI. Unsere Mitglieder wollen wachstumsstarke Start-ups mit ihrem eigenen Kapital und Know-how darin unterstützen, dass es erfolgreiche Unternehmen werden können. Gerne machen wir das in der Region, was allerdings nur dann Erfolg verspricht, wenn sich die allgemeinen Bedingungen für Start-ups zügig weiter verbessern und es uns allen gelingt, die Anzahl der Start-up Gründungen zu steigern. Das Jahr 2023 könnte diesbezüglich als Trendwende in Wiesbaden begriffen werden, denn schließlich eröffnet offiziell in den nächsten Wochen eine der spannendsten Locations für Innovation und Gründertum in Deutschland seine Türen: das Alte Gericht.

In diesem Sinne wünsche ich allen Lesern unseres Newsletters, dass Sie Weihnachten gesund und wohlbehalten im Kreise ihrer Familie und Freunde feiern können. Ich freue mich auf Sie alle im neuen Jahr mit neuem Antrieb und viel Zuversicht für die Zukunft.

Ihr Matthias Helfrich

Heimathafen Wiesbaden

Sichere Dir jetzt einen der begehrten Plätze für das Gründerfrühstück!

Das Gründerfrühstück wird 100! Das feiern wir mit euch im Alten Gericht. Beim Gründerfrühstück ist das drin, was drauf steht: Gründer & Frühstück. Das #Gründerfrühstück ist ein Event von Gründern für Gründer. Im Zentrum stehen der persönliche Austausch und Networking.

Special Guest

Christian Siewek, Gründer von Vimcar. Vimcar ist der "digitale Fuhrparkleiter", der KMUs die Kosten reduziert und Abläufe smarter macht.

[zur Anmeldung](#)

Das Start up Meet5 wird im Fernsehen vorgestellt

In Meet5 haben mehrere INWI-Mitglieder investiert.

Instagram, TikTok & Co.- die Menschen sind so vernetzt wie nie, sammeln Likes, haben unzählige Follower, kein Thema, für das es nicht in irgendeiner digitalen Community Tipps von anderen gibt. Trotzdem fühlen sich fast 60 Prozent der 20- bis 40-Jährigen häufig bis ständig einsam. Wie kann das sein? Was machen Soziale Medien mit dem Wohlbefinden? Stärken sie Freundschaften und Beziehungen oder führen sie vielmehr zu mehr Distanz? Sind sie der Grund oder die Lösung für eine neue Einsamkeit? „Engel fragt“ macht sich auf die Suche nach Antworten. Wir treffen die 28-jährige Annika, die sich trotz der Sozialen Medien einsam fühlt. Verabreden uns über die „App Meet5“ mit Menschen, die so im realen Leben Kontakte knüpfen wollen. Welchen Einfluss haben Instagram & Co.

[zum Video](#)

Studie der RWTH Aachen

Die RWTH braucht für eine Studie Unterstützung:

PERSÖNLICHKEIT UND ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Mit Ihrer Teilnahme unterstützen Sie aktiv ein psychologisches Forschungsprojekt und eine Dissertation an der RWTH Aachen. Die Beantwortung dieser Umfrage dauert 15-20 Minuten!

Was haben Sie davon?

Zugang zu Tech-Talenten der RWTH Aachen (#1 German Engineering & Start-up University) und Tickets für unsere Startup-Events ATEC und StageTwo
Wenn Sie alle Deal-bezogenen Fragen beantworten, können wir Ihnen einen persönlichen Bericht mit anonymen Benchmarking-Zahlen zusenden, der Ihren relativen finanziellen Erfolg bei Ihren Angel-Investitionen angibt.

[zur Studie](#)

INWI - Talk am 23.02.2022

INWI startet ein neues Format „INWI – Talk“. In dem Format laden wir zukünftig INWI-Mitglieder ein, uns etwas über sich zu erzählen und auch zu verstehen, wie ihr eigener Investitionsansatz bei Start- oder Scale-ups ist. Zugesagt für die Auftaktveranstaltung haben Michael Föcking, ex-Partner von EQT, Nobert Linn, ex-Managing Director von ODDO-BHF und Matthias Helfrich, Business Angel des Jahres 2021.

Wir treffen uns erstmalig im Alten Gericht und bekommen dort eine Führung von dem Initiator Dominik Hofmann. Eine Einladung zu der Veranstaltung folgt Mitte Januar 2023.

Wohnung gesucht

Ein INWI - Mitglied sucht in Wiesbaden eine stilvolle Altbauwohnung mit 4 bis 5 Zimmer. Falls jemand eine Wohnung zu vermieten hat, dann bitte melden.

Neue Mitglieder

Peter Kinback

Geschäftsführer
EWEMA GmbH

Termine

12.01.2023
19 Uhr

Eisstockschiessen
auf dem Neroberg

Bitte bis zum
23.12.2023
anmelden.

Members only!

16.02.2023

Runder Tisch
Gründerökosystem
IHK/Stadt

Wiesbaden in der
Naspa

Tagesveranstaltung

23.02.2023
19 Uhr

Führung im Alten
Gericht und INWI -
Talk

16.03.2023
18.00 Uhr

Women in Tech
Night bei Seibert
Media

Herzliche Grüße!

Anja Kossiwakis